



LUPINE[®]
LIGHTING SYSTEMS



1900 lm **PIKO**



BEDIENUNGSANLEITUNG / ISTRUZIONI PER L'USOG

Piko



Deutsch

Erst lesen, dann leuchten!	3
Bedienung	4-5
Programmierung	6
Leuchtstufen & Leuchtzeiten	7
Sonderfunktionen	8-9
Montage	10-12
Bedienung SmartCore Akkus	13
Zubehör	14-15
Pflege, Lagerung, Laden	16
Fehlerbehebung	17
Technische Daten	18
Letzte Hinweise	35

Italiano

Prima leggi, poi accendi!	19
Utilizzo	20-21
Programmazione	22
Livelli e tempi di illuminazione	23
Funzioni speciali	24-25
Montaggio	26-28
Utilizzo batterie SmartCore	29
Accessori	30-31
Manutenzione, stoccaggio, ricarica	32
Risoluzione degli errori	33
Dati tecnici	34
Altro	35

Sicherheitshinweise:



Warnung!

Niemals absichtlich den Lichtstrahl in die eigenen oder in die Augen anderer Personen richten. Falls ein Lichtstrahl in die Augen trifft, sind die Augen bewusst zu schließen und der Kopf aus dem Lichtstrahl zu bewegen. Es dürfen keine optisch stark bündelnden Instrumente zur Betrachtung des Lichtstrahls verwendet werden. Bei gewerblicher Nutzung oder bei Nutzung im Bereich der öffentlichen Hand ist der Benutzer entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift für Laserstrahlung zu unterweisen.

Dieses Gerät kann dann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sowie von Personen ohne bisherige Erfahrung im Umgang mit solchen Geräten bedient werden, wenn sie dabei von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt werden.

Akku vor der ersten Benutzung (nach)laden. Dieser Scheinwerfer könnte jederzeit ausfallen.

Deshalb ist es hilfreich, immer eine kleine Notlampe bereitzuhalten.

Im Falle einer äußeren Beschädigung des Akkus, oder eines internen Defektes, nicht selbst reparieren!

Wärmeentwicklung: Das Gehäuse der Piko kann heiß werden, achten Sie deshalb immer auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien. Der ruhende Betrieb (also ohne Kühlung durch z. B. Fahrtwind) ist jederzeit möglich, er schadet dem Scheinwerfer nicht. Beim Betrieb im Stillstand wird das Licht nach einigen Minuten gedrosselt. Dies ist normal und reduziert die Temperatur der Lampe. Der dauerhafte Betrieb mit 20 W ist nur bei Luftbewegung möglich!

Akku und Lampenkopf beim Transport immer voneinander trennen.

Wasserdicht?

Alle Komponenten der Piko sind wasserfest und können auch unter den widrigsten Umständen eingesetzt werden. Die Lampe erfüllt die IP Schutzklasse 68, ist jedoch keine Taucherlampe und für die dauerhafte Benutzung unter Wasser NICHT geeignet.



Initialisierung & Spannungsanzeige:

Nach dem Anstecken des Scheinwerfers an den Akku durchläuft die Software einen Selbsttest. Der Scheinwerfer sowie die rote, grüne und blaue LED im Schalter leuchten **einmal** kurz auf. Anschließend wird die **Akku-Spannung** über die blaue und rote LED angezeigt. Dies geschieht wie folgt:

Zuerst blinkt die → blaue LED 1-mal pro Volt,
dann blinkt die → rote LED 1-mal pro 1/10 Volt.

Beispiel: Der Taster blinkt 7-mal blau und 5-mal rot = die gemessene Spannung unter Last liegt bei 7.5 V.

Spannungslage des Akkus

Über 8.0 V → Akku voll
Zwischen 7.1 und 7.9 V → Akku nachladen
Zwischen 6.5 und 7 V → Akku nicht einsatzbereit

Einschalten:

Durch den ersten Tastendruck startet der Scheinwerfer mit maximaler Leistung. Die blaue LED leuchtet.

Umschalten /Abblendlicht:

Mit einem kurzen Tastendruck werden die verschiedenen Helligkeitsstufen durchgeschaltet.

Ausschalten:

Durch einen langen Tastendruck schalten Sie die Lampe aus.



Der Taster am Lampenkopf ist mit einer mehrfarbigen LED ausgestattet um Informationen zur aktuellen Leuchtstufe und Restkapazität des Akkus anzuzeigen.

	Blaue LED leuchtet:	Lampe leuchtet mit Maximalleistung.
	Grüne LED leuchtet:	Lampe leuchtet in einer Dimmstufe.
	Rote LED leuchtet:	1. Akkuwarnung , geringe Restkapazität. Der Taster leuchtet rot. Hinweis: Der Zeitpunkt der Akkuwarnung kann über die Programmierung beeinflusst werden (Akku-Leer-Warnung).
	Rote LED blinkt + Scheinwerfer blinkt 1x:	2. Akkuwarnung , sehr geringe Restkapazität. Taster blinkt rot, der Scheinwerfer blinkt 1x auf.
	Rote und blaue LED blinken abwechselnd + Scheinwerfer blinkt:	Warnung! Wenn der Akku leer ist, die rote LED blinkt seit einigen Minuten, beginnt die rote und blaue LED abwechselnd zu blinken, zudem leuchtet auch der Scheinwerfer mehrmals auf. Sofort anhalten! Die Lampe wird abgeschaltet!
	Blaue + rote LED leuchten abwechselnd:	Nach erneutem Anschalten steht der Reservetank (nur niedrige Stufe) abhängig vom Alter des Akkus noch einige Minuten zur Verfügung. Bei dann vollständig entleertem Akku wird der Scheinwerfer zwangsweise abgeschaltet, deshalb: Vorsicht! Hinweis: Bei der ausschließlichen Nutzung mit 2W oder weniger, steht kein Reservetank zur Verfügung.



Leuchtstufen:

Werkseitig leuchtet die Piko im 3-Stufen-Modus. Es stehen weitere Leuchtprogramme zur Verfügung. Hierzu wird einfach der Taster so lange gedrückt gehalten, bis der Taster entsprechend der Tabelle unten rot bzw. blau aufleuchtet. Wird der Finger vom Taster genommen, ist die gewählte Einstellung gespeichert.

Oberen Taster gedrückt halten bis dieser...

Verfügbare Einstellungen

 Werkseinstellung

Programme	1x rot leuchtet	Taster loslassen, SOS / Diffuslicht leuchtet
	1x blau leuchtet	2 - stufig
	2x blau leuchtet	3 - stufig diffus
	3x blau leuchtet	4 - stufig
	4x blau leuchtet	3 - stufig
	5x blau leuchtet	3 - stufig diffus
Zusatzfunktionen	6x blau leuchtet	3- stufig mit RVLR
	1x rot leuchtet	Diffuslicht an (Werk) / aus
	2x rot leuchtet	Start mit höchster Stufe (Werk) / niedrigste Stufe
	3x rot leuchtet	Frühe Akkuwarnung (Werk)
	4x rot leuchtet	Späte Akkuwarnung
	5x rot leuchtet	Belegung bei 1x rot aufleuchten: Diffuses Licht (Werk) / SOS
	6x rot leuchtet	Doppelklick an / aus (Werk)
	7x rot leuchtet	Stealth an / aus (Werk)
8x rot leuchtet	Leuchten nach Stromunterbrechung an (Werk) / aus	
	1x rot leuchtet	Reset

	Leistung		Leuchtdauer Piko 4/X 4		Leuchtdauer Piko 7/X 7	
2-Stufen →	20 W	1900 lm	1:15 h		2:30 h	
	1.5 W	200 lm	17 h		33 h	
3-Stufen diffus →	20 W	1900 lm	1:15 h		2:30 h	
	6 W	680 lm	4 h		8 h	
	2 W (Diffus)	60 lm	12 h		25 h	
4-Stufen →	20 W	1900 lm	1:15 h		2:30 h	
	10 W	1000 lm	2:30 h		5 h	
	3 W	380 lm	8 h		16 h	
	0.3 W	45 lm	80 h		160 h	
3-Stufen →	20 W	1900 lm	1:15 h		2:30 h	
	10 W	1000 lm	2:30 h		5 h	
	1.5 W	200 lm	17 h		33 h	
3-Stufen diffus →	20 W	1900 lm	1:15 h		2:30 h	
	10 W	1000 lm	2:30 h		5 h	
	0.5 W (Diffus)	6 lm	50 h		100 h	
3-Stufen mit RVLR →	20 W	950 lm	1:15 h		2:30 h	
	6 W	680 lm	4 h		8 h	
	RVLR					

Die Leuchtzeiten können abhängig von Alter, Pflegezustand und Temperatur des Akkus Schwankungen unterliegen.

Deutsch



Diffuslicht / SOS aktivieren:

Um das Diffuslicht bzw. SOS (je nach Programmierung) zu aktivieren, den Taster des Lampenkopfs so lange gedrückt halten bis dieser einmal kurz rot aufleuchtet, sofort loslassen. Die jeweilige Leuchtstufe ist aktiviert. Die Belegung Diffuslicht oder SOS kann im Programmierschema gewählt werden. (5x rot aufleuchten)

Diffuslicht an/aus programmieren:

Die diffuse Leuchtstufe kann im jeweiligen Leuchtprogramm aktiviert oder deaktiviert werden. In der Werkseinstellung leuchtet bei deaktiviertem Diffuslicht beispielsweise nur 20W und 6W.

Stealth:

Die Anzeige durch die LEDs im Schalter werden auf ein Minimum reduziert. (z. B. kein Spannungstest beim Anstecken des Akkus.)

Leuchten nach Stromunterbrechung:

Die Lampe leuchtet bei Stromunterbrechung und erneutem Stromfluss in der zuletzt verwendeten Leuchtstufe, ohne dass diese manuell eingeschaltet werden muss. Beispiel: Wird der Akku von der Lampe getrennt während diese noch leuchtet und der Akku wieder angesteckt, geht sie in der zuletzt verwendeten Leuchtstufe an.

RVLR: (3-step RVLR)

In diesem Modus steht zusätzlich ein langsamer Blinkmodus zu Verfügung.

Start mit niedrigster Stufe:

Die Lampe startet in der niedrigsten Stufe.

Doppelklick:

Die Lampe lässt sich nur mit einem schnellen Doppelklick anschalten. Praktisch für alle die verhindern wollen, dass sich die Lampe versehentlich anschaltet. (z. B. im Rucksack)

Reset:

Setzt die Lampe auf Werkseinstellung zurück.



Zur Befestigung dieser Lampe ist keinerlei Werkzeug notwendig. Die Helmlampe ist an allen Bike-Helmen mit Lüftungsschlitzen montierbar.



Das schmale Klettband mit der Seite des Lupine Schriftzuges ca. 4 cm durch die linke Seite des Lampenhalters fädeln, umschlagen und festkletten.



Dann das andere Ende durch die Lüftungsschlitze des Helms führen und durch die zweite Öffnung des Lampenhalters fädeln. Das Klettband so weit wie möglich spannen und festkletten.

Die Lampe kann nun in das FrontClick System eingeklickt werden. (Anleitung siehe YouTube "LupineLights")

Mit Hilfe des Akku Helmhalters 2.0 und dem breiten Klettband kann der Akku direkt am Helm montiert werden.



Die Lampe in das FrontClick System des Stirnbandes einklicken. (Anleitung siehe YouTube "LupineLights")



Der Fastclick Akku wird mit dem Kabel nach unten in den FastClick Akkuhalter am Stirnband geschoben bis dieser einklickt.

- Geeignete Akkus:
- Art.Nr. 884 2.0 Ah
 - Art.Nr. 881 2.0 Ah Smartcore
 - Art.Nr. 835 3.5 Ah
 - Art.Nr. 842 3.5 Ah Smartcore

Deutsch

Kabel Umlenkung

Mit einem Verlängerungskabel ist es möglich den Akku im Rucksack oder einer Jackentasche zu transportieren.

Die entsprechende Kabelführung kann gegen den FastClick Akkuhalter am Stirnband ausgetauscht werden





Akkumontage:

Je nach Rohrumfang ist zur Montage entweder das kurze oder das lange Klettband geeignet. Das Klettband so um das Rohr legen, dass die Antirutschbeschichtung auf der Innenseite für zusätzlichen Halt sorgt.



Akkutypen:

Lupine HardCase Akkus verfügen auf der Rückseite über eine Lasche und werden mit einem Klettband befestigt.

Darüber hinaus verfügen so genannte Smartcore Akkus über eine Kapazitätsanzeige.



Fastclick-Akkus können nicht mit Klettband montiert werden. Allerdings lassen sie sich direkt in das Akkuclick-System am Stirmband schieben oder auch mit dem 3M System befestigen.



Kapazitätsanzeige

Akustisch:

Zum Ablesen der Kapazität genügt ein kurzer Druck auf das Tastfeld. Zunächst erfolgt ein akustisches Signal, welches bei der Verwendung am Helm- oder Stirnband eine schnelle, in 20%-Stufen genaue Überprüfung der Restkapazität ermöglicht.

5 x		= 100 %
4 x		= 80 %
3 x		= 60 %
2 x		= 40 %
1 x		= 20 %

Optisch:

Die optische LED-Anzeige erfolgt durch 5 rote Kontroll-LEDs. Die LEDs kennen dabei zwei Betriebszustände: blinkend und dauerhaft leuchtend. Dabei gilt: **eine dauerhaft leuchtende LED steht für einen 20%-Schritt, eine blinkende LED für einen 10%-Schritt.**

Beispiel: 3 LEDs (20 %, 40 %, 60 %) **leuchten**
1 LED (80 %) **blinkt** = 70 % Restkapazität



Rücklicht-Funktion

Zum Aktivieren des Rücklichts den Taster **2 Mal kurz hintereinander drücken**. Im Anschluss leuchten alle 5 LEDs dauerhaft. Zum Ausschalten des Rücklichts den Taster erneut drücken.

Lauflicht-Funktion

Durch **3 kurze Tastenklicks** wird ein Lauflicht aktiviert, bei dem durchlaufend jeweils eine LED abwechselnd leuchtet. Zum Ausschalten den Taster erneut drücken.

Hinweis: Die Kapazitätsanzeige erlischt nach wenigen Sekunden wieder von alleine. Ist dies nicht der Fall, wurde eventuell das Rücklicht aktiviert.



FrontClick mit 3M Halterung:

Die ultra-flache Aufnahmeplatte wird mit einem speziellen 3M-Klebeband auf deinem Helm fixiert, die Lampe einfach eingeklickt.



Lampenkopf wie im Bild mittig in die Halterung einsetzen und anschließend in Pfeilrichtung einschieben, bis dieser einrastet.



Drücken zum Entriegeln der Lampe.



GoPro-Halter:

Unsere Piko kann mit einem speziell von uns gefertigten CNC Halter, an der Standardaufnahme von GoPro montiert werden.

USB One

Der USB One verwandelt deinen Lupine-Akku in eine mobile Powerbank. Nahezu jedes USB-Gerät lässt sich damit innerhalb kürzester Zeit aufladen. (Artikel Nr. 444)

Lupine Akku	Smartphone	Tablet	GPS-Navigation
3.5 Ah	3 - 4 x	0.5 x	4 - 6 x
6.9 Ah	6 - 8 x	1 x	8 - 12 x
13.8 Ah	12 - 16 x	2 x	16 - 24 x



USB Charger

Mit dem USB Charger lädst du deine Lupine-Akkus ganz einfach über ein Handy-Netzteil, Solar Panel oder den USB-Port deines PCs. (Artikel Nr. 1444)





Laden des Akkus:

1. Stecken Sie das beiliegende Ladegerät Wiesel in Ihre Steckdose
2. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Akku
3. Der Ladevorgang startet automatisch - die LED leuchtet rot
4. Ist der Ladevorgang beendet und der Akku voll leuchtet die LED grün



→ **Warnung!** Mit diesem Ladegerät dürfen nur wiederaufladbare Li-Ionen-Akkus aufgeladen werden. Es ist NICHT zum Laden von Ni-MH-Akkus geeignet!
 → **Keine Trockenbatterien verwenden! - Explosionsgefahr!**
 → Dieses Ladegerät darf NUR vom Hersteller geöffnet werden!

Lampe:

Bei Verschmutzung, reinigen Sie den Scheinwerfer und den Kabelbaum äußerlich mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.

Achtung! Der Piko Lampenkopf darf nicht geöffnet werden da damit die Wasserdichtigkeit und jeglicher Garantieanspruch verloren geht. Bevor sie eine Fehler selbst beheben nehmen sie Kontakt mit unserem Service auf.

Akku:

Vor längerem Nichtgebrauch laden Sie den Akku voll und lagern Sie diesen an einem möglichst kühlen, trockenen Ort, wie z.B. Keller etc.

Fehler

Ursache

Behebung

Lampe lässt sich nicht einschalten und die LEDs des Schalters blinken beim Anstecken nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> → Tiefentladener Akku → Akku nicht oder fehlerhaft am Scheinwerfer angesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> → Akku laden. → Alle Steckerkontakte überprüfen.
Power LEDs leuchten nicht, LEDs am Schalter blinken beim Anstecken auf.	<ul style="list-style-type: none"> → LED-Einsatz ist defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> → Austauschen bzw. Lupine kontaktieren
Die Leuchtzeiten sind zu gering.	<ul style="list-style-type: none"> → Der Akku ist leer. → Der Akku ist alt. → Sehr tiefe Temperaturen → Das Ladegerät ist defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> → Laden → Austauschen → Akku warm halten → Ladegerät austauschen
Der Smartcore Akku zeigt auch nach dem Laden nur 20% an.	<ul style="list-style-type: none"> → Die Anzeige wurde zurück gesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> → Akku mit der Lampe vollständig entleeren und wieder aufladen.



Lichtleistung:			Leuchtzeiten:		
			Piko 4 / X 4:	Piko 7 / X 7:	
20 W	1900 Lumen		1 Std 15 Min	2 Std 30 Min	
10 W	1000 Lumen		2 Std 30 Min	5 Std	
6 W	680 Lumen		4 Std	8 Std	
3 W	380 Lumen		8 Std	17 Std	
1.5 W	200 Lumen		17 Std	33 Std	
0.3 W	45 Lumen		83 Std	167 Std	

Gewicht: Piko Lampenkopf: 65 g

Piko 4 komplett mit Akku:	195 g	Piko 7 komplett mit Akku:	310 g
Piko X 4 komplett mit Akku:	225 g	Piko X 7 komplett mit Akku:	350 g

Ladezeiten:

Piko 4/X 4:	3 Stunden
Piko 7/X 7:	5:30 Stunden

Akku-Kapazität/Nennspannung:

Piko 4/X 4:	3.5 Ah / 7.2 V Li-Ion
Piko 7/X 7:	6.9 Ah / 7.2 V Li-Ion

Abstrahlwinkel des Linseneinsatzes:
22°

Einsatzbereich:
-25 °C bis +70 °C

Ladegerät Wiesel:

Eingangsspannung: 100 – 240 V~, 50 – 60 Hz
 Ladestrom: 1.2 A max.
 Geeignete Akkus: Li-Ion 7.2 V

Schutzklasse:
IP68





Mehr Informationen unter www.lupine.de
 EC Konformitätserklärung: www.lupine.de/ce/

Istruzioni di sicurezza:



Attenzione!

Non dirigere mai appositamente il raggio luminoso verso gli occhi di un'altra persona. Se un raggio luminoso dovesse colpire gli occhi, chiudere appositamente gli occhi e spostare la testa via dal raggio luminoso. Non utilizzare strumenti di ingrandimento ottico per osservare il raggio luminoso. In caso di uso commerciale o di uso nell'ambito pubblico, l'utente deve essere istruito sulle norme per la prevenzione degli incidenti per radiazioni laser.

L'uso del presente dispositivo da parte di bambini a partire dagli 8 anni, persone con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate e da persone senza precedente esperienza nell'uso di questo tipo di dispositivi, è consentito solo se sono supervisionati da una persona responsabile della loro sicurezza.

(Ri)caricare la batteria prima del primo utilizzo. Il presente faro potrebbe spegnersi in qualsiasi momento.

È pertanto utile tenere sempre a portata di mano una piccola torcia di emergenza.

Non riparare da soli eventuali danni esterni della batteria o difetti interni!

Sviluppo di calore: L'involucro del Piko può riscaldarsi, fare pertanto attenzione a tenerlo sempre a sufficiente distanza da materiale infiammabile. L'uso da fermo (dunque senza raffreddamento attraverso per es. corrente d'aria) è possibile in qualsiasi momento, esso non danneggia il faro. Durante l'uso da fermo, la luce viene ridotta dopo alcuni minuti. Questo è normale e riduce la temperatura della torcia. L'uso continuo con 20 W è possibile solo con corrente d'aria!

Durante il trasporto scollegare sempre la batteria dalla testina della torcia.

Impermeabile all'acqua?

Tutti i componenti del Piko sono impermeabili e possono essere usati anche nelle condizioni più avverse. La torcia è conforme al grado di protezione IP 68 ma non è una torcia a immersione e NON è adatta all'uso prolungato sott'acqua.



Inizializzazione e indicatore di tensione:

Dopo aver collegato il faro alla batteria, il software esegue un'autodiagnosi. Il faro e il LED rosso, verde e blu nell'interruttore si accendono **una volta** brevemente. Successivamente, i LED blu e rosso indicano la **tensione della batteria**. Ciò avviene nel modo seguente:

prima lampeggia il → LED blu 1 volta per Volt,
poi lampeggia il → LED rosso 1 volta per 1/10 Volt.

Esempio: Il tasto lampeggia 7 volte con luce blu e 5 volte con luce rossa
= l'intera tensione sotto carico è pari a 7.5 V.

Livello di tensione della batteria

Sopra 8.0 V → batteria carica
Tra 7.1 e 7.9 V → ricaricare la batteria
Tra 6.5 e 7 V → la batteria non è pronta per l'uso

Accensione:

Premendo il tasto la prima volta, il faro si accende con la massima potenza. Il LED blu si accende.

Commutazione / fascio anabbagliante:

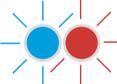
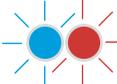
Premendo il tasto brevemente, vengono impostati i diversi livelli di luminosità.

Spegnimento:

Premendo il tasto a lungo, la torcia si spegne.

Il pulsante sulla testa della lampada è dotato di un LED multicolore che mostra informazioni sull'illuminamento corrente e sulla capacità residua della batteria.



	LED blu si accende:	La torcia è accesa con la massima potenza.
	LED verde si accende:	La torcia è accesa in un livello dimmer.
	LED rosso si accende:	1. avviso batteria , capacità residua bassa. Il tasto si accende con luce rossa. Nota: È possibile impostare il momento in cui compare l'avviso batteria tramite la programmazione (Avviso batteria scarica).
	LED rosso lampeggia + il faro lampeggia 1 volta:	2. avviso batteria , capacità residua molto bassa. Il tasto lampeggia con luce rossa, il faro lampeggia 1 volta.
	LED rosso e blu lampeggiano a turno + il faro lampeggia:	Attenzione! Se la batteria è scarica, il LED rosso lampeggia da alcuni minuti, il LED rosso e blu iniziano a lampeggiare a turno e anche il faro lampeggia più volte. Fermarsi subito! La torcia si spegne!
	LED blu + rosso Si accendono a turno:	Dopo che viene riaccesa, la carica di riserva (solo livello basso) è ancora disponibile per alcuni minuti a seconda dell'età della batteria. Quando poi la batteria è completamente scarica, il faro viene inevitabilmente spento, dunque: attenzione! Nota: In caso di utilizzo con soli 2W o meno, la carica di riserva non è disponibile.



Livelli di illuminazione:

Nelle impostazioni di default, Piko si illumina con la modalità a 3 livelli. Sono disponibili ulteriori programmi di illuminazione. A tal fine tenere semplicemente premuto il tasto fino a quando il tasto si accende con luce rossa o blu secondo la tabella sottostante. Rilasciando il dito dal tasto, l'impostazione scelta viene salvata.

Tenere premuto il tasto superiore fino a quando questo...		Impostazioni disponibili
Programmi	si accende 1 volta con luce rossa	rilasciare il tasto, si accende SOS / luce diffusa
	si accende 1 volta con luce blu	a 2 livelli
	si accende 2 volte con luce blu	a 3 livelli diffusa
	si accende 3 volte con luce blu	a 4 livelli
	si accende 4 volte con luce blu	a 3 livelli
Funzioni supplementari	si accende 5 volte con luce blu	a 3 livelli diffusa
	si accende 6 volte con luce blu	a 3 livelli con RVLR
	si accende 1 volta con luce rossa	Luce diffusa on (default) / off
	si accende 2 volte con luce rossa	Avvio con livello massimo (default) / livello minimo
	si accende 3 volte con luce rossa	Avviso batteria anticipata (default)
	si accende 4 volte con luce rossa	Avviso batteria ritardato
	si accende 5 volte con luce rossa	Impostazione con 1 accensione luce rossa: Luce diffusa (default) / SOS
	si accende 6 volte con luce rossa	Doppio clic on / off (default)
	si accende 7 volte con luce rossa	Stealth on / off (default)
	si accende 8 volte con luce rossa	Accensione dopo interruzione di corrente on (default) / off
si accende 1 volta con luce rossa	Reset	

 Impostazione di default

	Potenza	Durata illuminazione Piko 4/X 4	Durata illuminazione Piko 7/X 7
2 livelli →	20 W 1900 lm 1.5 W 200 lm	1:15 h 17 h	2:30 h 33 h
3 livelli diffusa →	20 W 1900 lm 6 W 680 lm 2 W 60 lm (Diffuse)	1:15 h 4 h 12 h	2:30 h 8 h 25 h
4 livelli →	20 W 1900 lm 10 W 1000 lm 3 W 380 lm 0.3 W 45 lm	1:15 h 2:30 h 8 h 80 h	2:30 h 5 h 16 h 160 h
3 livelli →	20 W 1900 lm 10 W 1000 lm 1.5 W 200 lm	1:15 h 2:30 h 17 h	2:30 h 5 h 33 h
3 livelli diffusa →	20 W 1900 lm 10 W 1000 lm 0.5 W 6 lm (Diffuse)	1:15 h 2:30 h 50 h	2:30 h 5 h 100 h
3 livelli con RVLR →	20 W 950 lm 6 W 680 lm RVLR	1:15 h 4 h	2:30 h 8 h

I tempi di illuminazione possono essere soggetti a oscillazioni a seconda dell'età, dello stato di manutenzione e della temperatura della batteria.



Luce diffusa / attivazione SOS:

Per attivare la luce diffusa o SOS (a seconda della programmazione), tenere premuto il tasto della testina della torcia fino a quando si accende brevemente la luce rossa e rilasciarlo subito. Il livello di illuminazione corrispondente è attivato. L'impostazione luce diffusa o SOS può essere scelta nello schema di programmazione. (luce rossa si accende 5 volte)

Programmazione luce diffusa on/off:

Il livello di illuminazione diffusa può essere attivato o disattivato nel rispettivo programma di illuminazione. Nelle impostazioni di default, con luce diffusa disattivata si accende per esempio soltanto a 200W e 6W.

Stealth:

Le spie LED nell'interruttore vengono ridotte al minimo.
(per es. nessuna verifica di tensione quando viene collegato alla batteria.)

Accensione dopo interruzione di corrente:

La torcia si accende in caso di interruzione di corrente e nuovo flusso di corrente nell'ultimo livello di illuminazione utilizzato, senza doverlo riaccendere manualmente.
Esempio: Se la batteria viene staccata dalla torcia quando questa è ancora accesa e la batteria viene ricollegata, si accende nell'ultimo livello di illuminazione utilizzato.

RVLR: (3 livelli RVLR)

In questa modalità è disponibile in aggiunta una modalità di luce lampeggiante lenta.

Avvio con livello minimo:

la torcia si accende al livello minimo.

Doppio clic:

la torcia può essere accesa soltanto con un rapido doppio clic. Praticamente per tutti coloro che vogliono evitare che la torcia si accenda involontariamente. (Per es. nello zaino)

Reset:

Ripristina la torcia alle impostazioni predefinite.

Montaggio torcia da casco Piko

Per fissare questa torcia non serve alcun utensile. La torcia da casco può essere montata su ogni casco da bicicletta con canali di ventilazione.



Infilare il velcro sottile con il lato della scritta Lupine per circa 4 cm attraverso il lato sinistro del sostegno della torcia, rivoltare e chiudere il velcro.



Inserire poi l'altra estremità attraverso i canali di ventilazione del casco e infilare nella seconda apertura del sostegno della torcia. Tendere il più possibile il velcro e chiudere il velcro.

È ora possibile inserire la torcia nel sistema FrontClick. (Per le istruzioni vedere YouTube "Lupine-Lights")

Con l'aiuto del supporto delle batterie per casco 2,0 e il velcro largo, è possibile montare la batteria direttamente al casco.



Montaggio torcia frontale Piko

Inserire la torcia nel sistema FrontClick della fascetta. (Per le istruzioni vedere YouTube "LupineLights")



La batteria FastClick viene inserita insieme al cavo verso il basso nel supporto per le batterie FastClick nella fascetta fino a quando è ben incastrato.

Batterie idonee:
Cod.art. 884 2.0 Ah
Cod.art. 881 2.0 Ah Smartcore
Cod.art. 835 3.5 Ah
Cod.art. 842 3.5 Ah Smartcore

Deviazione cavo

Con un cavo di prolungamento è possibile trasportare la batteria nello zaino o in una tasca della giacca.

La guida del cavo corrispondente può essere sostituita con il supporto per le batterie FastClick nella fascetta





Montaggio batterie:

Per il montaggio è idoneo, a seconda del diametro del tubo, il velcro corto o quello lungo. Inserire il velcro attorno al tubo in modo tale che il rivestimento antiscivolo nel lato interno assicuri un supporto aggiuntivo.



Tipi di batteria:

Le batterie Lupine HardCase sono dotate sul lato posteriore di una linguetta e vengono fissate con un velcro.

Le cosiddette batterie Smartcore dispongono inoltre di una spia che indica la capacità.



Le batterie Fastclick possono essere montate con velcro. Ma possono anche essere inserite direttamente nel sistema Akkuclick nella fascetta o anche essere fissate con il sistema M2.



Spia capacità

Segnale acustico:

Per rilevare la capacità è sufficiente premere brevemente sul trackpad. Innanzitutto viene emesso un segnale acustico che, nell'uso su casco o fascetta, consente di eseguire rapidamente una verifica esatta della capacità residua con intervalli del 20%.

5 x	🔊	= 100%
4 x	🔊	= 80%
3 x	🔊	= 60%
2 x	🔊	= 40%
1 x	🔊	= 20%



Segnale ottico:

Il segnale ottico viene emesso mediante 5 spie LED di controllo rosse. I LED conoscono in tale contesto due stati di funzionamento: lampeggi e luce continua. Qui vale quanto segue: **una luce LED continua vuol dire un intervallo del 20%, mentre un LED lampeggiante un intervallo del 10%.**

Esempio: 3 LED (20%, 40%, 60%) sono accesi
1 LED (80%) lampeggia = capacità residua 70%



Funzione luce posteriore

Per attivare la luce posteriore **premere 2 volte in rapida successione il tasto**. Dopodiché tutti e 5 i LED restano accesi. Per spegnere la luce posteriore premere nuovamente il tasto.

Funzione luce da corsa

Premendo 3 volte brevemente il tasto, viene attivata la luce da corsa nella quale si accende sempre alternativamente un LED con luce continua. Per spegnere premere nuovamente il tasto.

Nota: La spia della capacità si rispegna da sola dopo pochi secondi. Se ciò non avviene è possibile che sia attivata la luce posteriore.



FrontClick con supporto 3M:

La piastra di supporto ultrasottile viene fissata al tuo casco con un pad adesivo 3M e la torcia semplicemente incastrata.



Inserire la testina della torcia al centro dell'alloggiamento come mostrato in figura e poi spostarla in direzione della freccia fino all'incastro.



Premere per staccare la torcia.

Supporto GoPro:

Il nostro Piko può essere montato mediante un particolare supporto CNC realizzato da noi, all'alloggiamento standard della GoPro.



USB One

L'USB One trasforma la tua batteria Lupine in un power bank mobile. Quasi tutti i dispositivi USB possono essere caricati con essa in brevissimo tempo. Codice art. 444)

Batteria Lupine	Smartphone	Tablet	Navigatore GPS
3.5 Ah	3 - 4 x	0.5 x	4 - 6 x
6.9 Ah	6 - 8 x	1 x	8 - 12 x
13.8 Ah	12 - 16 x	2 x	16 - 24 x



Caricatore USB

Con il caricatore USB puoi ricaricare le tue batterie Lupine in modo semplicissimo attraverso un alimentatore per cellulare, un pannello solare o la porta USB del tuo PC. (Codice art. 1444)



Italiano



Ricarica della bat-

1. Inserire il caricatore Wiesel compreso nella fornitura nella presa
2. Collegare il caricatore con la batteria
3. La procedura di ricarica si avvia automaticamente, il LED rosso si accende
4. Terminata la procedura di ricarica e la batteria è carica, si accende il LED verde



→ **Attenzione!** Con questo caricatore possono essere ricaricate soltanto batterie agli ioni di litio ricaricabili. **NON** è adatto per ricaricare batterie Ni-MH!
 → **Non usare batterie a carica secca! - Pericolo di esplosione!**
 → Questo caricatore può essere aperto soltanto dal produttore!

Torcia:

In caso di sporco, pulire il faro e il gruppo dei cavi elettrici esternamente con dell'acqua tiepida e un po' di detersivo.

Attenzione! La testina della torcia Piko non deve essere aperta al fine di non pregiudicare l'impermeabilità e la validità della garanzia. Prima di aggiustare un guasto, contattare il nostro centro assistenza.

Batteria:

Se la batteria non viene usata per un periodo prolungato, ricaricarla completamente e conservarla in un luogo possibilmente fresco e asciutto come per es. la cantina.

Errore

Impossibile accendere la torcia e i LED dell'interruttore non lampeggiano quando è collegato.

Causa

- Scarica eccessiva della batteria
- Collegamento assente o errato della batteria al faro.

Risoluzione

- Ricaricare la batteria.
- Verificare tutti i contatti delle prese.

I LED power non si accendono, i LED nell'interruttore lampeggiano quando viene collegato.

- L'attacco LED è difettoso.

- Sostituire o contattare Lupine

I tempi di accensione sono troppo brevi.

- La batteria è scarica.
- La batteria è vecchia.
- Temperature molto basse
- Il caricatore è difettoso.

- Ricaricare
- Sostituire
- Tenere calda la batteria
- Sostituire il caricatore

La batteria Smartcore indica 20% anche dopo la ricarica.

- L'indicatore è stato resettato.

- Scaricare completamente la batteria con la torcia e ricaricare nuovamente.



Luminosità:

Tempi di illuminazione:

			Piko 4 / X 4:	Piko 7 / X 7:
20 W	1900 Lumens		1 h 15 min	2 h 30 min
10 W	1000 Lumens		2 h 30 min	5 h
6 W	680 Lumens		4 h	8 h
3 W	380 Lumens		8 h	17 h
1.5 W	200 Lumens		17 h	33 h
0.3 W	45 Lumens		83 h	167 h

Peso: Testina della torcia Piko: 65 g

Piko 4 completo di batteria: 195 g

Piko X 4 completo di batteria: 225 g

Piko 7 completo di batteria: 310 g

Piko X 7 completo di batteria: 350 g

Tempi di ricarica:

Piko 4/X 4: 3 ore

Piko 7/X 7: 05:30 ore

Capacità/tensione nominale della

Piko 4/X 4: 3.5 Ah /7.2 V Li-Ion

Piko 7/X 7: 6.9 Ah /7.2 V Li-Ion

Apertura del fascio luminoso della lente: 22°

Grado di protezione:

IP68



Intervallo di utilizzo:

da -25 °C a +70 °C

Caricatore Wiesel:

Tensione d'ingresso: 100 – 240 V~, 50 – 60 Hz

Corrente di carica: 1.2 A max.

Batterie idonee: Li-Ion 7.2 V

Per maggiori informazioni consultare il sito www.lupine.de

dichiarazione di conformità CE: www.lupine.de/ce/

Regelungen/Quadro normativo:

Die Verwendung dieses Beleuchtungssystems für bestimmte Zwecke kann in Europa von Land zu Land unterschiedlich geregelt sein. Informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültigen Bestimmungen.

Le norme che regolano l'uso del presente sistema di illuminazione per determinati scopi può variare all'interno dell'Europa da paese a paese. Vi raccomandiamo di informarvi sulle disposizioni in vigore nel vostro paese.

Änderungen/Modifiche:

Weiterentwicklungen unserer Produkte und technische Änderungen vorbehalten.

Ci riserviamo il diritto di sviluppare e modificare i nostri prodotti.

Garantie/Garanzia:

Innerhalb der Garantiezeit von 24 Monaten umfasst die Gewährleistung alle Komponenten und deckt fertigungsbedingte Mängel ab. Ausgenommen ist jedoch der Akku. Des Weiteren erlöschen die Garantieansprüche bei nicht bestimmungsgemäßer Benutzung oder Veränderungen jeglicher Art.

La garanzia copre, entro il periodo di validità di 24 mesi, tutti i componenti e i difetti di fabbrica. Resta tuttavia esclusa la batteria. Inoltre, si perde il diritto di garanzia in caso di uso non conforme o modifiche di qualsiasi tipo.



www.lupine.de

Lupine Lighting Systems GmbH

Im Zwiesel 9
92318 Neumarkt
Germany

Phone: +49 (0) 91 81 - 50 94 90

Fax: +49 (0) 91 81 - 50 94 915

E-mail: info@lupine.de